



Beschlussvorlage
öffentlich

Einreicher: Verwaltung
Drucksachen-Nr.: KA/316/2020
Einreichung: 10.12.2020

Beratungsfolge	Termin	TOP
Kreisausschuss	16.12.2020	

Betr.:

Außerplanmäßige Ausgabe für die Beheizung des an den Schulträger übertragenen Nebengebäudes der Seilerhalle (Seilerbad) entsprechend KT-Beschluss KT/043-02/19

Der Kreisausschuss möge beschließen:

Der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 25.806,48 EUR bei der HH-Stelle 2312.5420 – Seilerbad Schlotheim / Heizung – wird zugestimmt.

Die Deckung erfolgt durch Minderausgaben bei der HH-Stelle 2400.5420 – Berufsschulcampus / Heizung - .

Begründung:

Am 02.09.2019 beschloss der Kreistag (KT/043-02/2019) die Übertragung der Seilerhalle inklusive Nebengebäude (Seilerbad) von der Schulsitzgemeinde Schlotheim an den Schulträger Unstrut-Hainich-Kreis auf der Grundlage des § 22 Abs. 3 ThürKO in Verbindung mit § 5 Abs. 3 ThürSchFG.

Der Übertragungsvertrag (Urkundenrolle Nr. 1606/2019) wurde am 23.12.2019 vor dem Notar Güttler geschlossen. Die Vertragsobjekte wurden zum Alleineigentum mit allen Rechten und Pflichten übertragen. Nutzungen, Lasten und Gefahr gingen ab dem 30.12.2019 auf den Landkreis über.

Das Hallenbad dient vorrangig schulischen Zwecken, nämlich der Absicherung des Schwimmunterrichtes von Grundschulen und Thüringer Gemeinschaftsschulen in eigener Trägerschaft des Landkreises und Grundschulen in anderer oder freier Trägerschaft.

Gleichfalls wird es dem Verein zur Erhaltung und Entwicklung der Infrastruktur in Schlotheim e. V. für seine Zwecke zur Verfügung gestellt. Die entsprechenden Vereinbarungen wurden mit allen Nutzern abgeschlossen.

Ab dem 01.01.2020 trägt somit der Landkreis alle Kosten, die mit der Bewirtschaftung des Seilerbades in Zusammenhang stehen.

Für die Beheizung des Seilerbades müssen im Jahr 2020 25.806,48 € aufgewendet werden. Entsprechende Abschläge für Gas werden an die Stadtwerke Mühlhausen geleistet.

Die Deckung der außerplanmäßigen Ausgabe erfolgt aus der HH-Stelle 2400.5420. Hier sind Minderausgaben von ca. 70.000 € zu verzeichnen. Diese Minderausgaben resultieren auch aus der Schließung der Sporthallen des Berufschulcampus während der Coronaschließzeiten und dem damit verbundenen geringeren Aufwand an Heizkosten.

Z a n k e r
Landrat

Anlagen:

Abstimmungsergebnis:

Ja:

Nein:

Enthaltungen: